



PRESSEMITTEILUNG

Unternehmen / Kooperation

Neues Konzept: ELVIS ermöglicht Partnern den Zugang zu effizienten Containerverkehren zwischen Europa und Südostasien

- Export nach Thailand, Malaysia, Singapur und Vietnam
- Import aus ganz Südostasien
- Transparente „Door-to-Door“-Frachtkosten ohne versteckte Nebenkosten
- Durchführung mit Partner APX Logistics Solutions

Alzenau, 06. März 2025 – Die Europäische Ladungs-Verbund Internationaler Spediteure (ELVIS) AG setzt mit dem ELVIS South East Asia Link (SEAL) auf ein neues Verkehrskonzept: Gemeinsam mit APX Logistics Solutions führt der Speditionsverbund für seine Partnerunternehmen ab sofort Containerverkehre zwischen Europa und Südostasien durch. Dadurch erhalten diese die Möglichkeit, neue Märkte zu erschließen und profitieren gleichzeitig von festen Frachtpreisen sowie einer transparenten Nachverfolgung. Während Export-Services nach Thailand, Malaysia, Singapur und Vietnam angeboten werden, sind importseitige Transporte nach Europa aus ganz Südostasien möglich. Zudem können Sendungen bei Bedarf per Luftfracht abgewickelt werden.

„Mit dem ELVIS South East Asia Link (SEAL) ermöglichen wir unseren Partnern kosteneffiziente Import- und Exportlösungen für Südostasien – eine der wirtschaftlich dynamischsten und wachstumsstärksten Region der Welt“, sagt Nikolja Grabowski, Vorstand der ELVIS AG. Mit dem neuen Konzept verfolgt der Speditionsverbund das Ziel, seine Partnerunternehmen bei der Erschließung neuer Märkte zu unterstützen: „Durch ELVIS SEAL können Speditionen ihr Leistungsportfolio deutlich erweitern, Neukunden gewinnen und sich insgesamt als Unternehmen breiter aufstellen. Diese Diversifizierung stärkt ihre Resilienz und verschafft ihnen einen erheblichen Wettbewerbsvorteil in der anspruchsvollen Logistikbranche.“



Üblicherweise werden die Transportkosten durch unterschiedliche Handelsklauseln (International Commercial Terms; Incoterms) in Verträgen zwischen Exporteur und Importeur aufgeteilt und anteilig von Versender und Empfänger gezahlt. Allerdings fallen neben der Seefracht oft zahlreiche, nur schwer nachvollziehbare Nebenkosten an, die Unternehmen zusätzlich belasten – insbesondere bei Teilcontainerladungen. Das neu entwickelte Konzept des Speditionsverbundes sorgt dafür, dass Export- und Importverkehre für Partnerspeditionen auf möglichst einfache Weise abgewickelt werden. „Wir garantieren unseren Partnern klar kalkulierbare Door-to-Door-Preise, die vor allem bei Less than Container Load (LCL)-Sendungen für Transparenz sorgen und unerwartete Zusatzkosten ausschließen“, fasst Grabowski zusammen.

Maximale Transparenz entlang der Transportkette

Das Konzept ELVIS SEAL ermöglicht sowohl Exporte nach Thailand, Malaysia, Singapur und Vietnam als auch Importe aus ganz Südostasien nach Europa. In Südostasien profitieren der Speditionsverbund und seine Partnerunternehmen von der Expertise von APX Logistics Solutions: Das Unternehmen mit Sitz in Bangkok organisiert die Verzollung und Weiterleitung über das eigene Distributionsnetzwerk, übernimmt die finale Zustellung und garantiert tägliche Anschlüsse in die Nachbarländer. Uwe Dettmann, Gründer und CEO von APX Logistics Solutions, erklärt: „Durch unsere umfassende LTL-Infrastruktur verbinden APX und ELVIS Unternehmen in Südostasien und Europa mit unvergleichlicher Effizienz und Zuverlässigkeit. Unser ganzheitliches Logistik-System beseitigt die Komplexität des internationalen Handels, sodass sich Unternehmen voll und ganz auf ihr Wachstum konzentrieren können.“

Durch die Zusammenarbeit kontrollieren ELVIS und APX Logistics Solutions die gesamte Transportkette von der Abholung bis zur Auslieferung und sind so unabhängig von externen Dienstleistern. Dabei setzt das System auf eine eigene Vorhol- und Zustellorganisation sowie auf sein flächendeckendes Transportnetz, das 200 Depots in Europa und Südostasien umfasst. Dank innovativer IT-Lösungen können die Partnerunternehmen die Sendungen zudem jederzeit live verfolgen.

Flexible Zustellungsmöglichkeiten

Für den Transport nach Südostasien werden die Sendungen zunächst zum ELVIS Zentralhub im hessischen Knüllwald gebracht und konsolidiert. Die Fracht wird anschließend nach Hamburg transportiert und von dort aus verschifft. Nach einer Laufzeit von circa 30 Tagen treffen die Container in Südostasien ein. Vor Ort sorgt APX Logistics Solutions dank seines engmaschigen Netzwerks für die pünktliche Zustellung in Thailand, Malaysia, Vietnam und Singapur.



Für zeitkritische Transporte bietet ELVIS über einen Kooperationspartner außerdem die Möglichkeit an, Transporte per Luftfracht ab allen europäischen Flughäfen durchzuführen. An den Standorten Frankfurt und München stehen dazu eigene Frachtröntgenanlagen zur Verfügung, die die Abwicklung zusätzlich erleichtern.

Pionier in Südostasien

Mitinitiator APX Logistics Solutions wurde 2021 gegründet. Seitdem setzt das in Bangkok ansässige Unternehmen mit seinem vollständig digitalisierten durchgängigen Transportnetz für Sammelgut- und LTL-Sendungen neue Maßstäbe in der Logistik Südostasiens. Mit festen Fahrplänen und einem speziellen Hub-and-Spoke-System hebt sich APX als das am schnellsten wachsende Logistiknetzwerk in der Wirtschaftsregion hervor.

Weitere Informationen über die ELVIS AG gibt es unter:

<https://www.elvis-ag.com/elvis-seal>

Weitere Informationen über APX Logistics Solutions gibt es unter:

www.apx.group

Bildzeile:

Mit der Unterstützung von APX Logistics Solutions ermöglicht ELVIS SEAL transparente und kosteneffiziente Containerverkehre zwischen Südostasien und Europa. (Foto: ELVIS AG)

Über die ELVIS AG und die ELVIS Teilladungssystem GmbH

Die ELVIS AG (Europäischer Ladungs-Verbund Internationaler Spediteure) ist der führende Verbund von Lkw-Speditionen und Frachtführern Europas und die Interessensvertretung von über 250 Partnerunternehmen. Über seine Partner ist der Verbund an 350 Standorten in Deutschland und in mehr als 30 Ländern Europas vertreten. Primäres Ziel der ELVIS AG ist es, Vorteile für die angeschlossenen Unternehmen zu realisieren, die sich aufgrund von Skaleneffekten und der Zusammenarbeit untereinander ergeben. Zum Leistungsportfolio des Verbundes zählen der zentrale Einkauf von Waren und Dienstleistungen, der eigene Onlineshop „ELVIS Truckstar“ sowie Beratungslösungen. ELVIS informiert seine Partner frühzeitig über alle Markt- und Branchenveränderungen sowie über relevante politische Entwicklungen und deren Auswirkungen. Als Dachorganisation fungiert der Verbund als zentraler Ansprechpartner und Interessensvertretung seiner Partner gegenüber Politik und Verwaltung. Mit dem Ziel, praxisrelevante Mehrwerte und Vorteile für die angeschlossenen Unternehmen zu generieren, initiiert



und betreut die ELVIS AG zudem regelmäßig Pilotprojekte und Kooperationen mit Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen. Zudem bestehen unter dem Dach der ELVIS AG verschiedene operative Netzwerke: ein Part Load Network, ein Full Load Network, ein Volume Load Network, ein Baustoffnetzwerk sowie ein Palettenportal. Darüber hinaus ist der Verbund Mitgesellschafter des Transport- und Logistiknetzwerks ABC Business Network mit Sitz in Verona. Die ELVIS AG besteht seit 2006 und verfügt mittels ihrer Partner heute über eine Flotte von mehr als 19.000 Lkw.

Kontakt für Redaktionen:

Manuel Nakunst
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-14
nakunst@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de